

Robert F. Wittkamp

Landschaft und Erinnerung

Zu Bashô's *Oku no Hosomichi*

Im Mai 1689 brachen Matsuo Bashô und sein Schüler Kawai Sora zu einer halbjährigen Wanderung durch Japans Nordosten auf. Beide machten unterwegs Notizen, und das von Bashô Jahre später literarisch aufgearbeitete Tagebuch gelangte zu höchster Berühmtheit. Zu den prägnanten Merkmalen zählen die Kürze der Einträge, der „dichte“, an Anspielungen reiche Stil sowie die hohe Qualität der Haiku, die mit den Prosateilen in einer engen semantischen und ästhetischen Beziehung stehen. Auch im Ausland zählt das *Oku no Hosomichi* zu den bekanntesten Werken der japanischen Literatur.

In der vorliegenden Untersuchung geht es um den Zusammenhang von Landschaft und Erinnerung sowie um die Frage, in welcher Beziehung beide Momente mit dem Text stehen. Das *Oku no Hosomichi* ist ein Werk, das sich neben den genannten Merkmalen durch Brüche mit den Vorgaben der klassischen Waka-Dichtung auszeichnet. Zugleich aber wahrt es – in vielerlei Hinsicht – die Anchlüsse zu Inhalten des kulturellen Gedächtnisses. Das macht die Untersuchung der Landschaftsdarstellung deutlich, in der weiterhin ein spezifisches Licht auf die Verbindungen mit der chinesischen Literatur geworfen wird.

In einem beigefügten Essay setzt sich der Verfasser mit einem bestimmten Aspekt in Bashô's Umgang mit der Landschaft auseinander. Gemeint ist die Anti-Landschaft, eine bestimmte Form der Überwindung und Verarbeitung von Stereotypen und verbindlichen Vorgaben. Abschließend wird der Blick auf die Bewegung zurückgelenkt. Denn neben der Schrift trug vermutlich gerade das Reisen beziehungsweise das Gehen stark zum reflexiven Umgang mit der Landschaft bei.

Das Buch enthält die Holzschnittbilder aus dem Bashô-ô Ekotoba-den, einer Bibliographie von Bashô aus dem Jahr 1793.

Robert F. Wittkamp, geboren 1959, studierte Japanologie, Sinologie und Ethnologie. 1994 ging er nach Japan und lebte zunächst in Tôkyô. 2003 folgte er einer Einladung an die Kansai-Universität in Osaka, wo er Literatur- und Kulturwissenschaften lehrt. Die Fragestellung der vorliegenden Untersuchung geht auf seine von der Universität zu Köln angenommene Habilitationsschrift *Altjapanische Erinnerungsdichtung – Landschaft, Schrift und kulturelles Gedächtnis im Man'yôshû* zurück.



Landschaft und Erinnerung

OSTASIEN Verlag
www.ostasien-verlag.de

ISBN 978-3-940527-48-6

ISSN 1868-3665



Wittkamp



OSTASIEN Verlag

Deutsche Ostasienstudien 11